

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS/DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1 Produktidentifikator**

Produktname Internal Hub Maintenance Oil

Eindeutige Formel-ID (Unique Formula Identifier - UFI)

-

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendung(en) Schmiermittel.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Nur für beabsichtigte Anwendungen verwenden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Produzent & Vertreiber SHIMANO EUROPE B.V.

Adresse High Tech Campus 92, 5656 AG Eindhoven, Niederlande

Notruf- und Telefonnummer +31-402-612222 (nur während der Geschäftszeiten)

E-Mail shimano.eu.sds@shimano-eu.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +31-402-612222 (nur während der Geschäftszeiten verfügbar.)

Irland National Poisons Information Centre Beaumont Hospital

PO Box 1297 Beaumont Road 9 Dublin

+353 1 809 2566 (Gesundheitsfachkräfte, 24/7)

+353 1 809 2166 (öffentlich, 8 Uhr - 22 Uhr, 7/7)

Vereinigtes Königreich National Poisons Information Service (Newcastle Centre)
Regional Drugs and Therapeutics Centre, Wolfson Unit
Claremont Place Newcastle-upon-Tyne NE1 4LP Newcastle
0844 892 0111 (nur UK, 24/7, nur Gesundheitsfachkräfte)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) Die Bereitstellung/Verwendung ist nicht als gefährlich eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP)

Produktname Internal Hub Maintenance Oil

Gefahrenpiktogramm(e) keine.

Signalwort/Signalwörter keine.

Gefahrenhinweis(e) keine.

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

Sicherheitshinweis(e) keine.
Eindeutige Formel-ID (Unique Formula Identifier - UFI) -

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Produkt enthält keine als PBT oder vPvB eingestufte Substanzen.
Endokrinschädliche Eigenschaften: keine. (Basierend auf den derzeit verfügbaren Informationen.)

2.4 Weitere Informationen

keine.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU INHALTSSTOFFEN**3.1 Stoffe**

Nicht anwendbar.

3.2 Gemische

GEFÄHRLICHE(R) INHALTSSTOFF(E)	CAS-Nr.	EG-Nr. / REACH- Registrierungsnr.	%W/W	Gefahrenhinweis(e)	Gefahrenpiktogram(m)(e)
Schmieröle**	64742-52-5	265-155-0 2119467170-45-XXXX	90-99	Nicht eingestuft	keine
Additive*	Vertraulich	Vertraulich	1-9	Nicht eingestuft.	keine
Farbmittel (blau)*	Vertraulich	Vertraulich	<0,1	Nicht eingestuft	keine

*: Freiwillige Mitteilung.

**Notiz L:

Die Einstufung eines Stoffes als karzinogen ist nicht erforderlich, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt enthält. Die Messung erfolgt dabei gemäß der vom Institute of Petroleum in London entwickelten Methode IP 346 'Bestimmung von polyzyklischen Aromaten in ungebrauchten Schmierölbasen und asphaltenfreien Erdölfraktionen – Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex-Methode'. Diese Notiz ist nur auf bestimmte komplexe ölhaltige Substanzen in Teil 3 anwendbar. Halten Sie sich an die spezifischen Anweisungen/an das Sicherheitsdatenblatt.

Enthält keine nicht eingestuften vPvB-Stoffe.

Enthält einen nicht eingestuften Stoff mit einem EU-Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz.

Für vollständigen Text der Gefahren- und Sicherheitshinweise siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeines	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Halten Sie sich an die spezifischen Anweisungen/an das Sicherheitsdatenblatt. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Tragen Sie geeignete persönliche Schutzkleidung, und vermeiden Sie den direkten Kontakt.
Inhalation	Bringen Sie das Opfer bei Atemproblemen in eine für das Atmen komfortable Lage an der frischen Luft.
Hautkontakt	Den Patienten von der Gefahrenquelle wegbringen. Die Haut mit Wasser abspülen. Falls sich Symptome ausbilden, rufen Sie einen Arzt.

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

Augenkontakt	Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern dies auf einfache Weise möglich ist. Weiter ausspülen. Wenn die Symptome anhalten, rufen Sie einen Arzt.
Ingestion	Den Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls sich Symptome ausbilden, rufen Sie einen Arzt.
Empfehlung für Ersthelfer	Tragen Sie geeignete persönliche Schutzkleidung, und vermeiden Sie den direkten Kontakt.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine erwartet. Symptomatisch behandeln.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wahrscheinlich nicht nötig, andernfalls symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel Schaum, Kohlenstoffdioxid, Wassernebel und Trockenlöschmittel Kleine Brände: Kohlenstoffdioxid, Trockenlöschmittel. Größere Brände: Schaum. Wenn möglich Luftzufuhr stoppen.

Ungeeignete Löschmittel Verwenden Sie keinen Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch das Erhitzen von Behältern kann der Druck ansteigen und zu Explosionsgefahr führen. Durch Erhitzen kann es zur Zersetzung kommen. Bei der Zersetzung können toxische Dämpfe entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrleute sollten vollständige Schutzkleidung tragen, einschließlich umluftunabhängiger Atemschutzgeräte. Evakuieren Sie den Bereich und halten Sie das Personal in Windrichtung. Behälter bei Feuerexposition durch Besprühen mit Wasser kühl halten.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Belüftung sorgen. Schutzausrüstung tragen, um eine gute Arbeitshygiene zu gewährleisten. Nach der Verwendung Hände und betroffenen Hautpartien waschen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Darf nicht in die Kanalisation, Abwässer oder Gewässer gelangen. Große verschüttete Mengen: Verschüttungen oder unkontrollierte Entladungen in Gewässer müssen der Umweltbehörde oder einer anderen zuständigen Regulierungsbehörde gemeldet werden. Kontaminierte Objekte und Bereiche sind unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich zu reinigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine verschüttete Mengen: Mit Sand, Erde oder einem sonstigen geeigneten absorbierenden Material aufnehmen. Mit Sand, Erde oder einem sonstigen geeigneten absorbierenden Material aufnehmen. Zur Entsorgung in einen Behälter

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

geben. Restmengen aufwischen und an einen sicheren Ort bringen. Große verschüttete Mengen: Errichten Sie zur späteren Entsorgung Dämme weit vor größeren Verschüttungen. Bedecken Sie das verschüttete Produkt mit: Alkoholresistentem Schaum. Zur Entsorgung in einen Behälter geben. Behälter versiegeln und beschriften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 8, 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen für die Handhabung von Chemikalien sind anwendbar. Schutzkleidung gemäß Abschnitt 8. tragen. Nach Gebrauch gründlich die Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen. Von Lebensmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nicht in Gebrauch befindliche Behälter gut verschlossen halten.

Lagerungstemperatur

≤40°C

Lagerungsdauer

Unter Normalbedingungen stabil.

Unverträgliche Materialien.

Starke Säuren, starke Oxidationsmittel, Peroxide, Laugen, Alkalimetallhydroxide, Halogene.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Schmiermittel.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1 Zu überwachende Parameter**

8.1.1 Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz Es sind keine Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz zugewiesen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen. Explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/ Beleuchtungsgeräte verwenden. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Mechanische Belüftung oder lokale Absauganlagen können notwendig sein. Eine Waschmöglichkeit/Wasser für die Augen- und Hautreinigung muss vorhanden sein.

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung



Augenschutz

Augenschutz mit Seitenschutz tragen (EN ISO 16321-1). Zum Schutz vor Flüssigkeitsspritzern Schutzbrille tragen.



Hautschutz

Wenn die Risikoeinschätzung auf einen möglichen Hautkontakt hinweist, sind chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe zu tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen. Undurchlässige Handschuhe tragen (EN374). Durchbruchzeit des Handschuhmaterials: Siehe vom Handschuhhersteller bereitgestellte Informationen.



Atemschutz

Wenn die Risikoeinschätzung auf eine mögliche Inhalation von Kontaminanten hinweist, ist ein Atemschutz zu tragen, der einer anerkannten Norm entspricht. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Empfohlen: Halbmasken-Atemschutzgerät (DIN EN 140/143). Teilgesichtsmaske (DIN EN 140). Filtertyp: Dampf-, Nebelfilter



Thermische
Gefährdungen

Unter Feuerbedingungen ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gebrauch befindliche Behälter gut verschlossen halten.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Flüssig.
Farbe	Blau.
Geruch	Ölig.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	-32,5°C (Schmieröle)
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	≥ 250°C (Schmieröle)
Entzündbarkeit	Nicht bekannt.
Untere und obere Explosionsgrenze	1-7 % (Schmieröle)
Flammpunkt	≥ 160°C (Schmieröle)
Zündtemperatur	Nicht bekannt.
Zersetzungstemperatur	Nicht bekannt.
PH-Wert	Nicht bekannt.
Kinematische Viskosität	Nicht bekannt.
Löslichkeit	Löslichkeit (Wasser): Nicht wasserlöslich. Löslichkeit (Sonstiges): Löslich in: organischen Lösungsmitteln.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bekannt.
Dampfdruck	Nicht bekannt.
Dichte und/oder relative Dichte	Relative Dichte: 0,91@25°C
Relative Dampfdichte	Nicht bekannt.
Partikeleigenschaften	Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

9.2 Sonstige Angaben

Volatilitätsrate Das Produkt ist nicht volatil.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1 Reaktivität**

Kann reagieren mit - starken Oxidationsmitteln, Peroxiden.

10.2 Chemische Stabilität

Unter Normalbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann reagieren mit - starken Oxidationsmitteln, Peroxiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und direktes Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Oxidationsmittel, Peroxide, Laugen, Alkalimetallhydroxide, Halogene.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Akute Toxizität - Ingestion	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Schmieröle: LD50 (oral, Ratte) mg/kg: 5000-15000
Akute Toxizität - Hautkontakt	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Akute Toxizität - Inhalation	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Keimzellmutagenität	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Keine Information verfügbar.
Karzinogenität	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft.
	Schmieröle: IARC-Klassifizierung: Gruppe 3. Notiz L:
	Die Einstufung eines Stoffes als karzinogen ist nicht erforderlich, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt enthält.
	Die Messung erfolgt dabei gemäß der vom Institute of Petroleum in London entwickelten Methode IP 346 ,Bestimmung von polyzyklischen Aromaten in

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

	ungebrauchten Schmierölbasen und asphaltfreien Erdölfractionen – Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex-Methode'. Diese Notiz ist nur auf bestimmte komplexe ölhaltige Substanzen in Teil 3 anwendbar.
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft. Keine Information verfügbar.
Laktation	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft. Nicht eingestuft. Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft. Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft. Keine Information verfügbar.
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren: Nicht eingestuft. Keine Information verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Aufnahmeweg(e)	Haut, Augen, Ingestion, Inhalation, Gesundheitsauswirkungen: Siehe Abschnitt 4.2.
Endokrinschädliche Eigenschaften	Verursacht keine endokrine Disruption.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1 Toxizität**

Toxizität - Wirbellose Wassertiere	Berechnungsverfahren. Nicht eingestuft. Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxizität - Fisch	Nicht eingestuft.
Toxizität - Algen	Nicht eingestuft.
Toxizität - Sedimentkompartiment	Nicht bekannt.
Toxizität - Terrestrisches Kompartiment	Nicht bekannt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Nicht wasserlöslich. Produkt ist im Boden schwach mobil.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine als PBT oder vPvB eingestufte Substanzen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Verursacht keine endokrine Disruption.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Leere Behälter und Abfälle sicher entsorgen. Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

13.2 Weitere Informationen

Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen, bundesstaatlichen oder nationalen Vorschriften erfolgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Für den Transport nicht als gefährlich eingestuft.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Nicht als gefährdend für die Meeresumwelt eingestuft.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht bekannt.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Europäische Vorschriften - Zulassungen und/oder Beschränkungen für den Gebrauch

Kandidatenliste von Stoffen mit der Nicht gelistet

Angabe „Sehr Hoch“ besorgniserregenden

Stoffe zur Genehmigung

REACH: ANHANG XIV Stoffliste Nicht gelistet

unterliegt einer Genehmigung

REACH: Anhang XVII Beschränkungen Nicht gelistet

der Herstellung, des Inverkehrbringens und

der Verwendung bestimmter gefährlicher

Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Community Rolling Action Plan (CoRAP) Nicht gelistet

Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 Nicht gelistet

Europäischen Parlaments und der Rat

über persistente organische Schadstoffe

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Nicht gelistet

Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht

führen

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 Nicht gelistet

Europäischen Parlaments und der Rat

über die Aus- und Einfuhr

gefährlicher Chemikalien

Nationale Vorschriften

Sonstige Nicht bekannt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine chemische Sicherheitsbeurteilung gemäß REACH wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Abschnitte enthalten Überarbeitungen

1, 2, 3, 11, 12, 16

oder neue Hinweise:

Schulungsempfehlung:

Zur Gefahrenminimierung ist sicherzustellen, dass die Betriebsmitarbeiter geschult sind. Dieses Produkt darf nur von geschultem Personal verwendet werden.

Überarbeitungsdatum:

20-05-2025

Überarbeitung:

3

LEGENDE

Gefahrenpiktogramm(e)

keine.

Sicherheitshinweis(e)

keine.

Akronyme

ATE: Schätzung der akuten Toxizität (Acute Toxicity Estimate)

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

DNEL: Abgeleiteter Grenzwert ohne Wirkung

EG: Europäische Gemeinschaft

EINECS: Europäisches Verzeichnis bestehender chemischer Substanzen (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

LTEL: Langfristiger Expositionsgrenzwert (Long term exposure limit)

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch

PNEC: Vorhergesagte Konzentration ohne Wirkung (Predicted No Effect Concentration)

REACH : Registrierung, Evaluierung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien. (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)

STEL: Kurzfristiger Expositionsgrenzwert (Short term exposure limit)

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity)

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) & 2020/878

vPvB : sehr persistent und sehr bioakkumulativ (vPvB : very Persistent and very Bioaccumulative)

Wichtigste Literatur- und Quellenangaben zu den Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP)
für die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verwendeten Daten

Haftungsausschlüsse

Die vorliegenden Informationen beziehen sich lediglich auf das spezifisch genannte Material und gelten möglicherweise nicht, wenn dieses in Kombination mit anderen Materialien oder in Prozessen verwendet wird. Diese Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen des Unternehmens zum angegebenen Zeitpunkt genau und zuverlässig. Für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen wird jedoch keinerlei Haftung, Garantie oder Vertretung übernommen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich von der Eignung der vorliegenden Informationen für seine spezifische Verwendung zu überzeugen.